

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 8

Rubrik: Sprechsaal

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erstellung und Lieferung eines zweiten Leichenwagens für die Stadt Zug. Diesbezügliche Anträge sind bis zum 20. ds. an Herrn Polizeipräsident J. Moos einzugeben, wo auch nähere Erkundigungen eingezogen werden können.

Die Zimmerarbeiten für die Vergrößerung des Gerichtsgebäudes in Basel sind zu vergaben. Pläne etc. können im Hochbaubüro (Rheinsprung 21) eingesehen werden. Anträge sind dem Baudepartement einzuführen bis mittags 12 Uhr den 25. Mai.

Bahnbau Thalwil-Zug. Die Unterbauarbeiten des III. Bauabschnitts Baar-Zug mit dem 360 m langen Vorze-Biadukt werden zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Die Länge des Loses beträgt 6795 m und die Voranschlagssumme Fr. 1,187,100. Pläne und Bedingungen können jederzeit auf dem Baubureau der Nordostbahn, Glärnischstraße Nr. 35, Zürich, eingesehen werden und sind Angebote unter der Aufschrift "Bauingabe Thalwil-Zug" spätestens bis 1. Juni d. J. schriftlich und versiegelt der Direktion einzureichen.

Deine-Konkurrenz für Straßenbauten. Für die Erlangung von Entwürfen über die Anlage neuer Straßen auf der Nordwestseite der Stadt Schaffhausen öffnet der Stadtrat unter den schweizerischen und den in der Schweiz ansässigen Ingenieuren eine Ideen-Konkurrenz. Dem Preisgericht sind für die Prämierung der besten Arbeiten 2200 Fr. zur Verfügung gestellt und soll der erste Preis, wenn ein solcher erteilt wird, 1000 Fr. betragen. Es werden drei, eventuell vier Preise erteilt, nach dem Erreichen des Preisgerichts. Der Termin für die Einlieferung der Entwürfe ist auf den 20. Juli d. J. festgestellt und diese sind franco an das städtische Baureferat zu adressieren. Programme und Situationsplan können durch das städtische Baubureau bezogen werden und werden diese den Bewerbern franco zugespielt. Das Preisgericht besteht aus den Herren: H. Schmid, Kantonsingenieur in Zürich, H. Scheich, Stadt-ingenieur in Winterthur, W. von Waldbach, Ingenieur, Stadtrat in Schaffhausen, A. Geiser, Stadtbaumeister in Zürich und C. Flach, städtischer Baureferent in Schaffhausen.

Die Gemeinde Delsberg. Kanton Bern, schreibt die für die Kanalisierung der Wasserversorgung und des Ablaufnetzes notwendigen Arbeiten in dieser Stadt zur freien Konkurrenz aus. Nachdem im Bureau der Gemeindeverwaltung bis zum 31. Mai nächst-hin aufgelegten Programm umfassen diese Studien die Pläne, Nivellierungen, Profile, Ausführungszeichnungen und Kostenan-schläge und müssen auch die Submissionen bis zu diesem Zeit-punkt versiegelt auf genanntem Bureau abgegeben werden.

Stellenausschreibungen.

An der im Oktober 1895 im kantonalen Gewerbemuseum in Arau zur Eröffnung kommenden gewerblichen Unterrichtsanstalt sind zu besetzen:

- 1) Die Stelle eines Direktors für technische und administrative Leitung.
- 2) Die Stelle eines Assistenten für gewerbliche Tätigkeit und Bevorzugung der Muster- und Modellsammlung und Bibliothek.
- 3) Die Stelle eines Hauptlehrers der Fachabteilung für Dekorationsmalerei und kunstgewerbliches Zeichnen.
- 4) Die Stelle eines Hauptlehrers der Fachabteilung für Holztechnik (Zimmerei, Bau- und Möbelschreinerei).
- 5) Die Stelle einer Hauptlehrerin der Frauenarbeitschule.

Diejenigen, welche sich um diese Stellen bewerben wollen, haben ihre Anmeldungen bis zum 26. Mai 1895 in Begleitung von Zeugnissen über Alter, Studien und Leumund und einer kurzen Dar-

stellung ihres bisherigen Lebens- und Bildungsganges dem Direktor des Innern, Dr. Fahrlander, schriftlich einzureichen, welcher auch über die Anstellungsbedingungen und Bezahlung nähere Auskunft erteilt.

Ingenieur-Stelle. Für die Leitung und Beaufsichtigung der Bauarbeiten an der Vorze wird für längere Zeit ein tüchtiger Ingenieur gesucht, der speziell im Wasserbauszenen bewandert ist. Anmeldungen sind bis zum 27. Mai bei der Baudirektion in Zug einzureichen, wo auch die näheren Anstellungsbedingungen verommen werden können.

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortlichkeit der Redaktion und des Verlegers und unter Verantwortlichkeit der Einsender.)

"Greif nicht in ein Wespennest,
Doch wenn du greifst, dann greife fest."

Als bescheidene Zugabe für den Einsender des Sprechsaals in vorletzter Nummer d. Bl. betreffs Gewerbemuseum-Bauleitung in Arau folgendes.

Schreiber dieses hatte das Unglück, einen Teil der Steinmetzarbeit am Gewerbemuseum und am Kantonschulgebäude zu übernehmen. Unter vielen andern vindereien nur ein kleines Beispiel: Der Zwischenhof am Kantonschulgebäude wurde in Regensberger Kalkstein ausgeführt und zwar in halbrunden, nach Schablone bearbeiteten Bossen. (Für die Preiseingabe waren nur Skizzen vorhanden und ein Voranschlag). Auf Grund des Voranschlages betrug das Minimalmaß der Lagerbreite 70 cm und versicherte mir auf wiederholte Anfrage an den bauleitenden Architekten der selbe die Richtigkeit dieses Minimalmaßes vor Zeugen.

Der mir damals noch recht unbekannte Herr Bauführer Kreß (den Namen möge sich jeder meiner Herren Kollegen wohl merken) fand nun, daß hier eine ganz erstaunliche „Ersparnis“ gemacht werden könnte und reduzierte das Minimalmaß auf 42 cm, ohne dabei zu denken, daß infolge dieser Ersparnis auch ein entsprechend höherer Preis bezahlt werden müsse, denn die Arbeit des Steinmetzen blieb die gleiche, nur am rohen Stein wurde „gespart“. Der Herr Bauführer scheint an diesen Ersparnissen ein ganz besonderes Interesse zu haben. Die Abrechnung ergab:

Voranschlag	m ³ 43,80
Meine bescheidene Rechnung	" 38,42
Herr Bauführer Kreß rechnete	" 32,88!!

Alo 27% Ersparnis!

Dies von vielem anderem als kleines Beispiel. — Möge sich jeder meiner Kollegen hüten! Herr Kreß scheint gute Lehrmeister gehabt zu haben und würde sich gut eignen für einen Lehrstuhl über höhere Handwerksschinderei!

Hochachtungsvollst
Regensberg, im Mai 1895.

Theod. Matthiesen, Steinlieferungsgeschäft.

Piqué - Damenkleiderstoffe (Sommer - Neuheiten)

elegante und praktische Etamines, Cachemires, Crêpe, Battiste zu schönsten, leichten Sommer Roben und -Blousen für Damen und Kinder, ebenso zu reizenden Schürzen, per Meter Fr. 0,45—2,45 liefert, jede Meterzahl franco ins Haus

OETTINGER & Co., ZÜRICH.

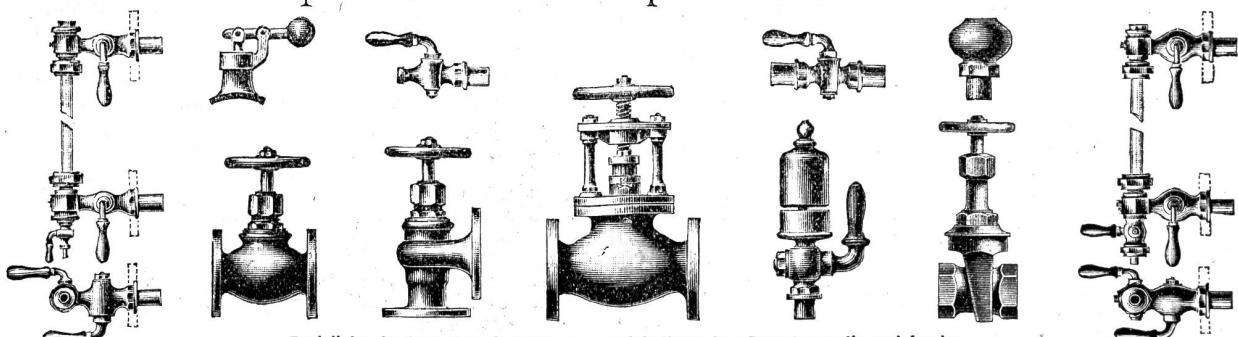
P. S. Muster obiger, sowie sämtlicher praktischer und hochsteiner Damen- und Herrenkleiderstoffe und bedruckter Wasch-Stoffe, pr. Meter von 28 Cts. an umgehau franko.

Armaturen- und Maschinenfabrik, Aktiengesellschaft, vorm. J. A. Hilpert, Nürnberg. ☺

FILIALE ZÜRICH.

Adresse für Briefe und Telegramme: Armaturenfabrik Zürich.

Spezialität: Dampfarmaturen.



Preislisten in deutscher, französischer und italienischer Sprache gratis und franko.